



Input von ...

Liebe Leserinnen
und Leser



Wenn am Morgen die ersten Kinder mit ihren bunten Rucksäcken das Schulhaus betreten, ist bei der Sirnacher Randzeitenbetreuung – kurz SiRabe – längst Leben eingekehrt. Hier wird gelacht, gespielt, gefrühstückt. Für manche ist es der ruhige Start in den Tag, für andere der vertraute Ort nach Schulschluss. In den letzten drei Jahren hat sich SiRabe zu einem Herzstück unserer Gemeinde entwickelt. Was als Pilotprojekt begann, ist heute nicht mehr wegzudenken. Immer mehr Familien nutzen das Angebot, um Arbeit und Familie besser zu vereinbaren. Die Nachfrage zeigt klar: SiRabe ist Teil unseres Alltags.

Am 15. Dezember 2025 steht nun ein wichtiger Entscheid an: Die Gemeindeversammlung stimmt über die Überführung der SiRabe in den ordentlichen Betrieb ab. Damit würde das bisherige Kostendach von 180'000 Franken aufgehoben, und die Finanzierung künftig im regulären Budget gesichert. Als Orientierung gilt eine Zielgrösse von rund 250'000 Franken – ein verantwortungsvoll gesetzter Rahmen, der Planungssicherheit und Spielraum schafft. Die geplante Tarifanpassung sorgt für mehr Gerechtigkeit: Familien mit tieferem Einkommen werden entlastet, höhere Einkommen tragen etwas mehr. Entscheidend bleibt jedoch die Zustimmung zur Überführung – damit die SiRabe auch künftig bestehen kann. Ihre Stimme zählt. Unterstützen Sie dieses Erfolgsmodell, das Familien stärkt – und eine Investition in die Zukunft unserer Gemeinde ist.

Yvonne Koller-Zumsteg
Gemeinderätin
Ressort Soziales & Gesundheit



Informationen aus dem Gemeinderat



Einbürgerungen genehmigt

Seit der Inkraftsetzung der neuen Gemeindeordnung auf 1. Dezember 2023 behandelt der Gemeinderat die eingehenden Einbürgerungsgesuche in eigener Kompetenz. Mit folgenden Personen wurden persönliche Einbürgerungsgespräche geführt:

- Laura Pjetri, Sirnach
- Patrick Runge, Sirnach
- Abdullah Tairi, Sirnach

Aufgrund der eingereichten Unterlagen und den an den Einbürgerungsgesprächen gewonnenen Eindrücken wurde festgestellt, dass die Wohnsitzvoraussetzungen sowie die Eignung für die Einbürgerungen erfüllt sind. Die Einbürgerungsgesuche für die obigen Gesuchstellenden wurden, unter Vorbehalt der Aufnahme ins Kantonsbürgerrecht durch den Grossen Rat, durch den Gemeinderat genehmigt.

Jagdrevier Hummelberg neu verpachtet

Per 31. Dezember 2025 läuft der bestehende Pachtvertrag für das Jagdrevier Hummelberg aus. Für die neue Pachtperiode 2026 bis 2033 wurde das Revier gemäss kantonalem Jagdgesetz und Jagdverordnung öffentlich ausgeschrieben. Für das Revier Hummelberg ist eine Bewerbung eingegangen. Der Gemeinderat hat beschlossen, die Pacht erneut an die

bisherige Pächterin, die Jagdgesellschaft Hummelberg, zu vergeben. Mit der Jagdgesellschaft wurde im Vorfeld über eine Anpassung des Pachtzinses diskutiert. Aufgrund der zunehmend schwierigen jagdlichen Bedingungen – etwa durch den steigenden Nutzungsdruck, höhere Anforderungen bei den Abschusszahlen sowie die zunehmende Zahl von Fallwild – wurde entschieden, den Pachtzins für die Jahre 2027 bis 2033 zu reduzieren. Die Jägerinnen und Jäger leisten über die eigentliche Jagdtätigkeit hinaus wertvolle gemeinwirtschaftliche Arbeiten, etwa das Bergen und Entsorgen von Fallwild oder die Regulierung unerwünschter Wildtiere im Siedlungsgebiet. Diese Leistungen erfolgen ohne finanzielle Entschädigung durch die Gemeinde.

Richtlinien für die Vereinsunterstützung genehmigt

Die Vereine bilden das Rückgrat des gesellschaftlichen, kulturellen und sportlichen Lebens in Sirnach. Um deren wertvolle Arbeit gezielter zu fördern, hat der Gemeinderat neue Richtlinien für die Vereinsunterstützung beschlossen. Sie regeln künftig einheitlich, wie finanzielle Beiträge und weitere Unterstützungsleistungen vergeben werden. Ziel ist es, Transparenz, Gleichbehandlung und Planbarkeit zu schaffen – sowohl für die Vereine als auch für

die Gemeinde. Die Richtlinien wurden den Vereinsvertretenden an der Präsidienkonferenz vom 4. November 2025 vorgestellt und treten auf den 1. Januar 2026 in Kraft. Sie sind ab sofort auf der Rechtssammlung der Gemeinde Sirnach unter www.sirnach.ch abrufbar. Im Rahmen der

neuen Richtlinie wurden bereits die Gesuche der Sirnacher Fasnacht 2026 und der Dreikönigskonzerte im Januar 2026 sowie der Sponsoringbeitrag für das kantonale Schwingfest vom Mai 2026 behandelt.

Gemeinderat

Unter anderem ...

- Haben am 10. November 2025 die Aufrichtarbeiten der neuen Dreifachsporthalle begonnen.
- Nahm eine Delegation des Gemeinderates an der Feuerwehrschiessübung vom 14. November 2025 teil.
- Fand am 18. November 2025 eine interne Weiterbildung zum Thema «Mitarbeiterzufriedenheit» statt.

Einladung zur Gemeindeversammlung

Die Stimmberechtigten der Gemeinde Sirnach erhalten den Stimmentrechtsausweis und die Botschaft für die Gemeindeversammlung vom 15. Dezember 2025 in den nächsten Tagen. Der Gemeinderat freut sich auf Ihre Teilnahme.



Die Website mit allen Details zur Botschaft für die Gemeindeversammlung finden Sie hier:

<https://budget2026.sirnach.ch/>

WERDE TURM SPONSOR

Ich bin dabei!

Exklusiv ab 25. November 2025
während drei Monaten

Mögliche Unterstützungen
Freie Unterstützung
Einladung zur Eröffnungsfeier
Tafel mit allen Sponsoren/Sponsorinnen
Namenstafel Treppenstufen

Wo
www.lokalhelden.ch/sirnacher-turm

Danke für Ihre Unterstützung!

Hauptsponsoren: Raiffeisenbank Regio Sirnach, Die Mobiliar, Bürgergemeinde Sirnach und LAVA-Architekten GmbH

NEUJAHRSPERO 2026

Herzliche Einladung!

Sonntag, 4. Januar 2026, 10.45 Uhr
Gemeindezentrum Dreitannen

Programm
Neujahrsansprache Gemeindepräsident
Ehrungen Ehrengalerie
Wahl Sirnacher/in des Jahres 2025

Apéro
Frauenturnverein Wiezikon-Horben

Unterhaltung
Musikgesellschaft Sirnach

Frohe Festtage und einen guten Rutsch!

Der Gemeinderat freut sich auf Ihren Besuch am Neujahrspéro 2026!

Baubewilligungen	
Seit dem 17. Oktober 2025 wurden folgende Baubewilligungen erteilt:	
Bauherrschaft	Blickenstorfer Susanna und Hansruedi
Objekt	Gartenumgestaltung mit Gartenhäuschen
Lage	Obere Bahnhofstrasse 20, 8370 Sirnach
Bauherrschaft	Raiffeisenbank Regio Sirnach
Objekt	Werbefläche
Lage	Wilerstrasse 4, 8370 Sirnach
Bauherrschaft	Kappeler Andreas
Objekt	Sitzplatzüberdachung mit Schiebeverglasung
Lage	Dorfstrasse 51, 8372 Wiezikon
Bauherrschaft	Wagner Käthi und Heinz
Objekt	Luft-Wasser-Wärmepumpe (Aussengerät)
Lage	Feldstrasse 6, 8370 Sirnach
Bauherrschaft	Schär Hedwig
Objekt	Sanierung Gartenschopf und Einbau WC
Lage	Unterdorfstrasse 2, 8370 Sirnach
Bauherrschaft	DKZ Ostschweiz AG
Objekt	Neue zusätzliche Reklame
Lage	Lenzbüel 17, 8370 Sirnach

Vereinswesen

Neue Anlaufstelle für Vereine
Die neuen Richtlinien zur Vereinsunterstützung der Gemeinde Sirnach gelten ab dem 1. Januar 2026. Damit schafft die Gemeinde Sirnach einheitliche Kriterien, um das vielfältige Vereinsleben gezielt zu fördern sei es finanziell, materiell oder beratend. Die Vereine bilden eine wertvolle Basis für das sportliche, kulturelle und gesellschaftliche Leben der Gemeinde Sirnach. Sie tragen wesentlich zu einer guten Lebensqualität, zur Identität der Gemeinde und zum Zusammengehörigkeitsgefühl bei.



Als Ansprechperson für die Vereine steht Celina Walder zur Verfügung. Sie arbeitet seit dem 1. November 2023 in der Abteilung Kanzlei der Gemeinde Sirnach.

Die zusätzlichen Tätigkeiten als Ansprechperson für Vereine passen bestens mit Ihren bisherigen Aufgaben zusammen. So ist sie unter anderem für die Reservationen und die Belegungspläne der gemeindeeigenen Räumlichkeiten und Schulanlagen zuständig. Zudem organisiert sie die jährliche Präsidien-Konferenz für die Vereine, an welcher sie die letzten drei Mal persönlich teilnahm.

Die neue Plattform auf der Gemeindefree website bietet künftig umfassende Informationen, Formulare und Hilfestellungen. Dort finden Sie beispielsweise den Quartalsnewsletter, Antragsformulare für die Unterstützungsbeiträge oder für Strassensperrungen sowie Weiterbildungsmöglichkeiten und vieles mehr.

Interessierte Vereine dürfen sich bei Celina Walder melden, seien es Fragen zu den neuen Richtlinien, zur Erfassung von Vereinsanlässen oder zur Zusammenarbeit mit der Schule im Bereich Freizeitkurse.

Kontakt Anlaufstelle für Vereine
Celina Walder
Sachbearbeiterin Kanzlei
071 969 34 35
celina.walder@sirnach.ch

Alle weiteren Informationen und Dokumente finden Sie hier:

www.sirnach.ch/vereine



Keine «Ringli-Agenda» mehr ab 2026

Viele Sirnacherinnen und Sirnacher haben sie jeweils Anfang Jahr im Briefkasten gefunden – die beliebte Ringli-Agenda. Sie enthielt nützliche Informationen rund ums Jahr, von den Abfuhrdaten bis zu Vereinsanlässen, und wurde durch die Firma Linden Grafik AG in Zuzwil produziert und finanziert. Finanziert wurde sie hauptsächlich durch Inserate aus dem lokalen Gewerbe. Im Verlaufe des Jahres hat uns die Linden Grafik AG mitgeteilt, dass sich die Produktion der Agenda für die Gemeinde Sirnach für den Verlag inzwischen nicht mehr lohnt.

Die Agenda könne nur weiter produziert werden, wenn die Gemeinde die Kosten trage. Nach sorgfältiger Prüfung wurde entschieden, auf eine Mitfinanzierung durch die Gemeinde und somit zukünftig auf die Produktion der Agenda zu verzichten. Der Schritt, die Ringli-Agenda abzusetzen fällt nicht leicht, war sie doch für sicher den einen oder anderen über viele Jahre ein praktischer Begleiter im Alltag. Ein Dank geht an die Linden Grafik AG sowie an alle Gewerbebetriebe, die durch ihre Inserate zur Herausgabe beigetragen haben.



Die Agenda

Ausstellung von Reisedokumenten zwischen Weihnachten und Neujahr

Bitte kontrollieren Sie, falls Sie über die Festtage verreisen möchten, ob Ihr Pass und/oder Ihre Identitätskarte (ID) noch gültig sind, damit bei Bedarf noch rechtzeitig ein neuer Ausweis ausgestellt werden kann.

Für ausländische Staatsangehörige
Wenden Sie sich bitte an die zuständige Kontaktstelle Ihres Heimatlandes.

Für Schweizerinnen und Schweizer
Die kantonale Ausweisstelle (Passbüro Biometrie/Reisengewerbe/Preiskontrolle/Beglaubigungen) des Kantons Thurgau in Frauenfeld und Weinfelden bleibt vom Freitag, 19. Dezember 2025, 17.00 Uhr, bis Montag, 5. Januar 2026, 08.00 Uhr, geschlossen. Die Büros der Gemeinde Sirnach bleiben von Mittwoch 24. Dezember 2025, 11.30 Uhr, bis

Montag, 5. Januar 2026, 08.00 Uhr, geschlossen.
Termine für die biometrische Datenerfassung für Pässe oder Kombiangebot Pass und ID, die über die Festtage benötigt werden, müssen bis Freitag, 28. November 2025, reserviert werden.
Über die Festtage benötigte ID (ohne Pass) sollen ebenfalls bis spätestens Freitag, 28. November 2025, am Schalter der Einwohnerdienste Sirnach bestellt werden.
Benötigen Sie während den Festtagen trotzdem ein gültiges Reise-

dokument, wenden Sie sich bitte an die Notpassstelle im Airside-Center des Flughafens Kloten, Check-in 2, mittlere Ebene, Abflug, Telefon Nr. 058 648 54 36, von 05.30 Uhr bis 21.30 Uhr.
Informationen zur Beantragung eines Reisedokumentes finden Sie auf unserer Internetseite unter www.sirnach.ch/Dienstleistungen/Pass/Identitätskarte. Zusätzliche Informationen erhalten Sie auch unter www.schweizerpass.ch oder unter der kostenlosen Hotline-Nummer 0800 820 008.

Privater oder öffentlicher Schnee?

Ab jetzt sind die Winterdienststeinheiten wieder in Bereitschaft. Der Wintereinbruch kann jederzeit erfolgen. Leider kommt es dann immer wieder vor, dass die notwendige Schneeräumung durch Fahrzeuge, welche auf öffentlichen Strassen und Plätze parkiert sind, behindert wird.

Verzeigungen möglich
Die Autobesitzer/innen sind dringend aufgefordert, ihre Fahrzeuge so zu parkieren, dass die ordnungsgemässe Durchführung des Winterdienstes gewährleistet ist. Quartierstrassen müssen auf einer Mindestbreite von 3.5 Metern sowie Trottoirs auf der ganzen Breite, für die Fahrzeuge des Winterdienstes freigehalten werden.

Problematiken beim Schneeräumen
Die Schneeräumung vor Haus und Garagenzufahrten ist stets Sache der Grundeigentümer/innen oder Mieter/innen. Leider kommt es immer wieder vor, dass Liegenschaftsbesitzer/innen oder Mieter/innen den Schnee von den privaten Zugängen,



Wichtig beim Schneeräumen: «Privater» ist nicht gleich «öffentlicher» Schnee.

Zufahrten und Vorplätzen auf die Strasse pflügen. Die Grundeigentümer/innen können für die Ausführung dieser Arbeiten nicht das Personal des Schneeräumungsdienstes der Gemeinde heranziehen. Der Schnee darf grundsätzlich nicht auf die Gehwege oder Strassen zurückbefördert

werden. Zu beachten ist auch, dass der von privaten Grundstücken weggeräumte Schnee weder auf anderweitigem öffentlichem Grund noch auf nachbarlichen Grundstücken abgelagert werden darf – es sei denn, die Nachbarschaft wäre damit einverstanden.

Bitte um Verständnis
Das Winterdienstpersonal ist bestrebt, Strassen und Gehwege so rasch als möglich von Schnee und Eis zu säubern. Trotzdem müssen sowohl die Strassen- als auch die Fusswegbenutzer/innen im Winter mit Beeinträchtigungen rechnen. Die Einsatzkräfte des Winterdienstes zählen auf das Verständnis der Bevölkerung und danken dafür.



Fabrikstrasse 8
8370 Sirnach
Telefon 071 556 85 00
WhatsApp 076 460 83 70
brocki-volltreffer.ch

Abholdienst & Räumungen
Öffnungszeiten
Mo. – Fr. 13.30 – 18.00 Uhr
Fr. 10.00 – 12.00 Uhr
Sa. 10.00 – 16.00 Uhr

...lueg doch z'erscht i dä Brocki!



Naturhornbrille:
«Handgefertigt in unserem Haus»

optik-sichtwerk.ch
071 966 11 74
in Sirnach



Der erste Schritt ist ja bekanntlich der schwierigste! Wir reichen Ihnen die Hand:



Sportlerweg 2 • 8360 Eschlikon
Tel. / WhatsApp: 076 277 69 96



SIE RECYCLEN. WIR SPENDEN.

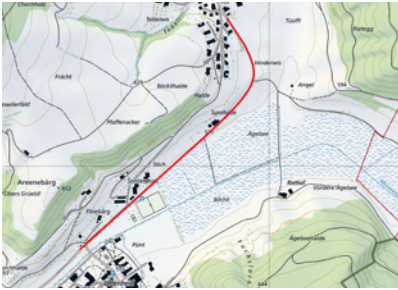
Gemeinsam mit Ihnen unterstützen wir zum 13. Mal in Folge das Tierheim Nesslau: Während des ganzen Dezembers überweisen wir 10 Rappen pro Kilo abgegebener Elektro-Altgeräte für diesen guten Zweck. Danke, dass Sie mitmachen!

Kuster Recycling AG • Am Bahnhofplatz 5 • CH-9500 Wil
www.kuster-recycling.ch

Sanierung Kantonsstrasse Littenheid-Busswil

Orientierung über den Bauablauf der Sanierung der Kantonsstrasse Littenheid – Busswil. Der Baubeginn vom Strassenbau ist auf Montag, 24. November 2025, geplant.

Alle Planungsvorbereitungen wie Projektierung, Kreditgenehmigung, Submission und Arbeitsvergabe sind abgeschlossen. Damit sind die Voraussetzungen gegeben, dass die mit den Bauarbeiten beauftragte Firma ab Montag, 24. November 2025, mit den Bauausführungen beginnen konnten. Das Projekt umfasst die sanierungsbedürftige Fahrbahn im Streckenabschnitt ab dem Ortsende Busswil bis zur Kreuzung Littenheid. Mit der Strassensanierung soll eine neue Querungshilfe für den Veloverkehr im Kurvenbereich nach Busswil ins Naherholungsgebiet Egelsee erstellt werden. Ebenso wird die Bushaltestelle Sonnenmatt in Busswil hindernisfrei umgebaut. Der Knotenbereich der Talhof- und Hauptstrasse in Littenheid soll verkehrssicherheitstechnisch optimiert und umgebaut werden. Parallel mit der Kantonsstrassensanierung erneuert und ergänzt die Politische Gemeinde Sirnach auf Kosten der Gemeindewerke ihre Werkleitungen, sowie Teile der Regenwasserleitung.



Die Verkehrsführung wird innerhalb des Baustellenbereichs während der ganzen Bauzeit einspurig, mittels einer Lichtsignalanlage geregelt. Die erste Etappe beginnt ab dem Ortsende Busswil. Für die Ausführung der gesamten Arbeiten wird mit einer Bauzeit von neun Monaten, bis Ende August 2026, gerechnet. Zwecks Beweissicherung wird die Brüscheiler Geotechnik AG vorgängig, bei den exponierten Liegenschaften, die bestehenden Schäden am Gebäude aufnehmen und fotografisch dokumentieren. Die Begutachtung erfolgt in der Regel von

aussen und beschränkt sich auf die strassenseitigen Fassaden und ggf. die Seitenfassaden. Das Kantonale Tiefbauamt bittet die Anwohner/-innen und Verkehrsteilnehmer/-innen um Verständnis für die mit den Bau-massnahmen verbundenen Unan-nehmlichkeiten. Die Beachtung der Baustellensignalisationen hilft, Gefahrsituationen zu vermeiden. Alle, am Bau Beteiligten werden be-müht sein, die Beeinträchtigungen möglichst gering zu halten.

Bauherrschaft Strassenbau
Staat Thurgau, vertreten durch das Kantonale Tiefbauamt TG, Frauenfeld
Projektleiter: Sven Frei, 058 345 79 30

Bauleitung
Ingenieurbüro Kielholz + Stäheli AG
Bauleiter: Michael Frei, 071 971 11 75

Strassen- und Tiefbauunternehmung
TOLDO Strassen- und Tiefbau AG, Rickenbach, Bauführer: Dario Handermann, 071 929 40 20

Sichtbar im Strassenverkehr

Je sichtbarer, desto sicherer

Mehr Sichtbarkeit im Strassenverkehr bedeutet mehr Sicherheit. Denn gerade bei Dunkelheit oder schlechter Sicht sind Farben und Details schlecht erkennbar. Aber auch am Tag ist sichtbarer sicherer – egal, wie Sie unterwegs sind.

Die wichtigsten Tipps

- Helle Kleidung mit leuchtenden Farben tragen – auch am Tag. Nachts sind Reflektoren am effektivsten – besonders an Hand- und Fussgelenken.
- Auf dem Velo und E-Bike eignen sich Leuchtwesten besonders gut.

- Lichter und Reflektoren an Velo und E-Bike anbringen.
- Auto, Töff, E-Bike und E-Trottinett: mit Licht fahren und Scheinwerfer sauber halten.
- Auch auf Trottinett, Skateboard und Co. nachts und bei schlechter Sicht Lichter verwenden.

Wer dunkel gekleidet ist, wird leicht übersehen. Abhilfe schafft helle Kleidung. Die erkennt man in der Dunkelheit bereits aus doppelter Entfernung. Noch besser sind Reflektoren: Damit wird man bereits aus dreifacher Entfernung gesehen. Und wer

reflektierende Arm- und Fussbänder trägt, erhöht den Faktor sogar auf vier bis fünf. Wer zu Fuss oder auf einem Zweirad unterwegs ist, macht sich also am besten mit leuchtenden Farben, reflektierenden Materialien und heller Kleidung sichtbar – auch am Tag. Mit Trottinett und Co. muss man bei schlechter Sicht oder Dunkelheit darauf achten, dass man sich selbst oder das Gefährt zusätzlich mit Lichtern ausrustet: vorne weiss, hinten rot. Beim Velo und E-Bike helfen neben der vorgeschriebenen Beleuchtung hinten und vorne Speichenreflektoren und reflektierende Pneus. Im Auto, auf dem Motorrad, E-Bike und E-Trottinett ist Licht am Tag und in der Nacht vorgeschrieben. Und: saubere Scheinwerfer leuchten am besten.



Mehr zum Thema «Sichtbarkeit» gibts im Ratgeber auf bfu.ch/sichtbar.

Wir suchen Sie!

Das Wochenende vom 27. – 29. März 2026 steht in der ganzen Schweiz im Zeichen der Bibliotheken.

Im Rahmen des fünften nationalen BiblioWeekends öffnen schweizweit viele Bibliotheken ihre Türen zu vielleicht ungewohnten Zeiten und/oder bieten verschiedenste Veranstaltungen an. Auch wir sind wieder dabei. Und jetzt kommen Sie ins Spiel. Wir sind auf der Suche nach passionierten Jasserinnen und Jassern. Wenn Sie Ihr Wissen und Können in Bezug aufs Jassen gerne weitergeben möchten, sind Sie bei uns genau richtig. Melden Sie sich bei uns in der Bibliothek, gerne erzählen wir

Ihnen mehr über unsere Idee.

Weihnachtszauber am Mittwoch, 10. Dezember 2025

Der Kinder-Weihnachts-Chor Stettfurt verwöhnt die Besucherinnen und Besucher mit weihnachtlichen Liedern. Nach dem Konzert erzählen wir eine Wintergeschichte. Für diesen Anlass braucht es keine Anmeldung. Jung und Alt, Gross und Klein, alle sind willkommen. Wir freuen uns über jeden Besuch.



Verwaltungsleiter/in & Gemeindeschreiber/in (80 – 100%)



Sind Sie eine engagierte Persönlichkeit und interessiert eine moderne Verwaltung mitzugestalten, Projekte voranzutreiben und den Gemeinderat mit Kompetenz und Herzblut zu unterstützen? Dann werden Sie Teil unseres eingespielten, motivierten Teams! Einfach **QR-Code** scannen, mehr zur Stelle erfahren und Bewerbung einreichen! Wir freuen uns auf Sie!

Ersatzwahl Baukommission Restlaufzeit Legislatur 2023 – 2027

Gemäss Verordnung über die ständigen Kommissionen der Gemeinde Sirnach wählt der Gemeinderat die Mitglieder der Baukommission für eine Amtsdauer von vier Jahren. Ein Mitglied der Baukommission hat während der laufenden Legislatur den Rücktritt erklärt. Dieses ist für den Rest der Legislatur 2023 – 2027 zu ersetzen.

Der Gemeinderat schreibt die Wahl für die Besetzung als Mitglied in der Baukommission neu aus. Es ist eine schriftliche Bewerbung **bis Ende Dezember 2025** einzureichen. Das Mitglied wird im Anschluss an einer ordentlichen Gemeinderatssitzung gewählt.

Ihre Bewerbung reichen Sie bitte ein an die Gemeindegkanzlei Sirnach, Manuela Fritschi, Kirchplatz 5, 8370 Sirnach, manuela.fritschi@sirnach.ch.

Ablesung der Strom- und Wasserzähler

Unsere Ableserinnen und Ableser werden ab dem 4. Januar bis ca. Ende Januar 2026 im Versorgungsgebiet der EW Sirnach AG die Strom- und Wasserzähler ablesen. Die Ermittlung der Zählerstände ist Voraussetzung für die Erstellung der Jahresabrechnung. Wir bitten unsere Kundinnen und Kunden, die Zählerstandorte zugänglich zu halten. Leider kommt es immer wieder vor, dass Ableserinnen und Ableser von freilaufenden Hun-

den bedroht werden. Wir bitten die Hundehalter deshalb dringend, ihre Hunde beim Eintreffen der Ableserinnen und Ableser an die Leine zu nehmen oder sie im Haus zu halten. Für weitere Auskünfte steht Ihnen unser Kundendienst unter Telefon 071 969 44 88 gerne zur Verfügung. Wir danken unseren Kundinnen und Kunden für Ihr Verständnis und die Mithilfe.

EW Sirnach AG

Öffnungszeiten über die Festtage

Die EW Sirnach AG bleibt über die Festtage von Montag, 22. Dezember 2025 bis und mit Sonntag, 4. Januar 2026 geschlossen. Am Freitag, 19. Dezember 2025 haben wir bis 16 Uhr geöffnet. Im Notfall ist unser

24-Stunden-Pikettdienst unter Telefon 071 969 44 70 rund um die Uhr erreichbar. Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit, frohe Festtage und alles Gute im neuen Jahr.

EW Sirnach AG

Wasser- und Stromversorgung in Littenheid

Bisher hat die Hinderer Liegenschaften AG die Wasser- und Stromversorgung der Liegenschaften in Littenheid sichergestellt. Die Hinderer Liegenschaften und die EW Sirnach AG (ews) haben gemeinsam entschieden, dass es für alle Parteien sinnvoll ist, wenn die Wasser- und Stromversorgung im Gebiet Littenheid durch ews übernommen wird. Mit dieser Übergabe per 1.1.2026

werden sämtliche Kunden und Kundinnen in der Gemeinde Sirnach direkt von der ews versorgt. Die betroffene Kundschaft wurde bereits schriftlich informiert. Die ews bedankt sich für das Vertrauen der Hinderer Liegenschaften und freut sich darauf, künftig auch das neue Gebiet zuverlässig mit Wasser und Strom zu versorgen.

EW Sirnach AG

Schule als Lernort



Stachelige Überraschungen

Wir spazieren ins Kakteenzentrum in Sirnach. Es stürmt und regnet wie verrückt. Wir fallen fast um und unsere Schirme fliegen uns beinahe davon. Pflotschnass kommen wir im Gartenzentrum an. Wir sehen tausende Kakteen und sind begeistert!

Herr und Frau Hadorn erklären uns viel zu den Kakteen. Aus dem weissen Material bauen Vögel ihre Nester. Kakteen sind super Wasserspeicher. Ein Kaktus kann 200-300 Jahre alt werden. Kakteen vermehren sich immer wieder. Riesige

Kakteen werden ausgegraben und in private Gärten gesetzt. Deshalb werden diese Pflanzen nun mit einem Chip geschützt.

Wir geniessen ein feines Znüni inmitten der wunderschönen Pflanzen. Wir trocknen im Gewächshaus.

Nach dem Znüni dürfen alle Kinder und Erwachsenen einen eigenen Kaktus auswählen. Dieser Kaktus braucht wochenlang kein Wasser. Gut geschützt tragen wir diese Pflanze bei Sturm, Wind und Regen in die Breite zurück. Auch erhalten wir ein Set, um im Schulzimmer Kak-

teen anzusäen. Wir sind gespannt, ob wir grüne Daumen haben.

Unsere Exkursion war cool, spannend, herrlich, hammermässig, fantastisch, lustig, nass, hervorragend, windig, duftend, regnerisch, stürmisch, grünlich, *spitzig* und stachelig.

Herr und Frau Hadorn haben unseren Ausflug mit viel Wissen, Begeisterung und Herz zu etwas sehr Besonderem gemacht.

*Schülerinnen und Schüler
der 3.Klasse von Frau Waldvogel,
Schulhaus Breite*



Gelungener Spielmorgen im Oberen Schulhaus

Am Dienstag, 28. Oktober, herrschte im Oberen Schulhaus fröhliches Stimmengewirr, Lachen und gespannte Konzentration: Der alljährliche Spielmorgen fand statt – und sorgte bei Gross und Klein für viel Vergnügen.

In altersdurchmischten Gruppen trafen sich die Schülerinnen und Schüler, um gemeinsam altbekannte und neue Spiele zu entdecken. Die Durchmischung der Klassen sorgte dabei für eine besonders herzliche Atmosphäre: Die Jüngeren lernten von den Älteren – und umgekehrt. Teamgeist, Fairness und Rücksicht standen ganz im Mittelpunkt. In den verschiedenen Räumen des Schulhauses wurde eifrig gespielt, geraten und gelacht. Besonders be-

liebt waren in diesem Jahr die Brett- und Kartenspiele – allen voran die Klassiker wie Memory, Leiterlspiel und UNO. Auch bei Lotti Karotti und dem Mäuschenspiel wurde begeistert gespielt und laut mitgefiebert, wenn es spannend wurde. Für Abwechslung sorgten zudem das Fünfliber-Klopfen, bei dem Geschick und Reaktionsvermögen gefragt waren, sowie das lustige Toaster-Spiel, das mit seiner Mischung aus Witz, Bewegung und

Überraschung für zahlreiche Lacher sorgte.

Nach einem kurzweiligen Vormittag waren sich alle einig: Der Spielmorgen war ein voller Erfolg. Spielerisch miteinander Zeit zu verbringen, stärkt nicht nur das Gemeinschaftsgefühl, sondern bringt auch jede Menge Freude – und davon gab es im Oberen Schulhaus reichlich.

*Bianca Sprenger,
Klassenlehrperson*



Schule als Gesellschaft

Weihnachtsmarkt der Schule Sirnach

Freitag, 28. November 2025, 16.30 – 20.00 Uhr
Turnhalle und Schulareal Grünuau

Am Freitag, 28. November 2025, findet der traditionelle Weihnachtsmarkt der Primar- und Sekundarschule Sirnach in der Turnhalle und auf dem Schulareal Grünuau statt. Es gibt wie jedes Jahr Vieles zu entdecken: Geschenkartikel, Adventsdekorationen, Gebäck, Kinderschminken und vieles mehr.

«Baraza»
Seit über 10 Jahren unterstützen wir den Verein «Baraza» (www.baraza.ch). Die Einnahmen gehen zum überwiegenden Teil an dieses Hilfswerk in die Demokratische Republik Kongo. Es hilft Strassenkindern und ehemaligen Kindersoldaten in der Stadt Bunia sich wieder in die Gesellschaft einzugliedern und zurechtzufinden. Die Spenden ermöglichen den Kindern einen geregelten Tagesablauf und den Besuch der öffentlichen Schule. Ohne Unterstützung hätten

sie keinen Zugang zu Bildung. Dieses Hilfswerk wird von Beni Brügger geleitet, einem ehemaligen Lehrer von Sirnach. Beni Brügger wird am Weihnachtsmarkt einen Informationsstand betreiben und seine Arbeit vorstellen.



Mädchenprojekt
Im Mai 2024 konnte ein zweiter Standort eröffnet werden. Hier sollen vor allem Mädchen in Not Zuflucht finden. Zum Start zogen acht Mädchen vom House of Grace im Stadtzentrum nach Kasongo um. Innerhalb von wenigen Wochen wird die Anzahl der Mädchen auf rund 25–30 anwachsen. Nach bisheriger Erfahrung bleiben Kinder im Durchschnitt 4 Monate im Zentrum. Manche können bereits nach einigen Monaten zurück in die Herkunftsfamilie, bei manchen dauert es leider

Jahre. Somit erhofft sich die Leitung des Hauses, bis Ende 2026 insgesamt 225 Mädchen Zuflucht geben zu können. Für die Finanzierung des Mädchenprojektes geht das Hilfswerk bis Ende 2026 von Ausgaben von rund 225'000 CHF aus.

Einerseits sind es die hergestellten Produkte, die einen Besuch lohnenswert machen. Andererseits ist mit einer Kaffeestube und einem Wurststand und anderen Verpflegungsmöglichkeiten wie Gerstensuppe, Schlangensbrot am Feuer, Marroni, Raclette, Punsch, Glühmost und Glühwein auch für das leibliche Wohl gesorgt. Auch ein Kinderschminken, Hockey-Torschüssen und musikalische Darbietungen finden statt. Bitte beachten Sie, dass nur bar bezahlt werden kann. Wir wollen unseren Schülerinnen und Schülern den Umgang mit Münzen und Noten zeigen.

Unterstützen Sie die Schülerinnen und Schüler mit einem Marktbesuch. Sie sind herzlich eingeladen.

Lehrpersonen der Primar- und Sekundarschule Sirnach

Öffnungszeiten Hallenbad

Chumm, mir gönd go schwimme

Das familienfreundliche Hallenbad in Sirnach verfügt über ein Schwimmbecken von 25 m, einen mobilen Lift und ist behindertengerecht. Die Wassertemperatur beträgt angenehme 29.5 Grad, am Dienstag 32 Grad. Am Wochenende liegt die Wassertiefe bei 90 cm, damit die Kinder stehen und spielen können. Kommen Sie vorbei und geniessen Sie die Zeit bei uns. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Montag – Freitag	18.00–21.00 Uhr	Erwachsene Schulkinder nur in Begleitung Erwachsener
Samstag	14.00–18.00 Uhr	Kinder und Familien
Sonntag	10.00–13.00 Uhr	Kinder und Familien

Einladung zum Offenen Singen der Primarschule Grünuau

In allen Schulhäusern der Primarschule Sirnach wird die Tradition des gemeinsamen Advents- und Weihnachtssingens seit Jahren gepflegt. Am Freitag, 19. Dezember 2025 werden die Schülerinnen und Schüler der Primarschule Grünuau wiederum einen Schritt aus ihrem Schulhaus machen und zu einem offenen Singen in die Katholische Kirche einladen. Über 225 Schülerinnen und Schüler von der 1. bis zur 6. Klasse möchten die Besuchenden mit ihren Liedern auf Weihnachten einstimmen. Alle

sind herzlich eingeladen, für einen Moment der Vorweihnachtshektik zu entfliehen und mit den Schülerinnen und Schülern zusammen Weihnachtslieder zu singen oder dem Kindergesang einfach zuzuhören. Das Singen findet am Freitag, 19. Dezember um 10.15 Uhr in der Katholischen Kirche Sirnach statt. Wir freuen uns auf ein zahlreiches Publikum.
Lehrpersonen und Schülerinnen und Schüler des Primarschulhauses Grünuau

GEMEINDE **Sirnach**

Weihnachtsmarkt
der Schule Sirnach

Freitag, 28. November
16.30 – 20.00 Uhr
Turnhalle und Schulareal Grünuau

Geschenkartikel ★ Adventsdeko ★ Gebäck
Kaffee und Kuchen ★ Zuckerwatte
Würste ★ Suppe ★ Raclette ★ Marroni ★ Schlangensbrot ★ Glühwein ★ Punsch
Kinderschminken ★ Basteln ★ Schulsport Blazepods

16.20 Uhr Eröffnungskonzert der Einschulungsklasse
17.15 / 18.15 und 19.30 Uhr Musikbeiträge der Sekundarschule

Nur Barzahlung möglich. Danke für Ihr Verständnis.

Unterstützung für BARAZA
Einen Teil des Erlöses spenden wir dem Projekt.
www.baraza.ch

offenes
Weihnachtssingen

19. Dez.
25

10.15 Uhr, kath. Kirche
in Sirnach

alle Kinder des
Schulhauses Grünuau

WIEDERERÖFFNUNG

JUGEND TREFF

ÖFFNUNGSZEITEN

MITTWOCH
14–16 UHR 5./6. KLASSE
16–18 UHR AB 1. SEK

FREITAG
19–22 UHR AB 1. SEK

MIR FREUED EUS UF EU
ANDRINA UND NIU

076 747 39 35
JUGENDTREFF_SIRNACH

Jugendtreff Sirnach

Krabbelgruppe Müsliburg

Die Krabbelgruppe findet jeden **Freitagmorgen** (ausser in den Schulferien) von **9.15 bis 10.45 Uhr** in den Räumen der Spielgruppe Müsliburg in Sirnach statt.
Haben Sie ein Kleinkind im Krabbelalter? Möchten Sie gerne andere Eltern kennen lernen? Dann sind Sie bei uns genau richtig. Während Sie mit anderen Eltern einen regen Austausch pflegen, hat Ihr Kind die Möglichkeit, andere Kinder zu beobachten, erste Erfahrungen im gemeinsamen Spiel zu sammeln und beim Nacheifern und Ausprobieren neue Fähigkeiten zu erlernen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie!
Geschwister sind herzlich willkommen.
Auskünfte erteilt Ihnen gerne unsere Krabbelgruppenleiterin Deborah Nallaseth Tel. 079 922 28 94



www.muesliburg-sirnach.ch

Sirnacher Adventsfenster 2025

Gerne führen wir die Tradition der Adventsfenster in Sirnach weiter. Helfen Sie uns mit, das Dorf in der besinnlichen Adventszeit mit selber gestalteten und erleuchteten Fenstern zu verschönern.

Täglich vom 1. Dezember bis Anfangs Januar erstrahlen die Fenster von 17 Uhr bis circa 22 Uhr. Die Standorte sind auf www.sirnach.ch/adventsfenster-sirnach ersichtlich.

Nähere Infos und Anmeldungen ab sofort bei Bettina Kellenberger, 079 248 14 18 oder bettina_kellenberger@bluewin.ch



1. Dezember:	Andrea Oertig, Pestalozzistr.5
2. Dezember:	Bäckerei Botti, Winterthurerstr. 10
3. Dezember:	Haarstudio Bergamin, Winterthurerstr. 42 (Getränke)
4. Dezember:	Pflegezentrum Grünau, Frauenfelderstr. 7 (Getränke und Verpflegung bis 19.00)
5. Dezember:	Fam. Stamm, Erlimattstr. 8
6. Dezember:	Fam. Huber, Wilerstr. 6 (Getränke)
7. Dezember:	evang. Ref. Kirche mir Weihnachtsfeier, Hochwachtstr. 4 (Getränke und Snack)
8. Dezember:	Chinderhuus Filou GmbH, Fischingerstr. 4
9. Dezember:	Fam. Rüesch und Resner, Murgstr.17 (Getränke)
10. Dezember:	Fam. Imfeld, Flurhofstr. 4
11. Dezember:	SiRabe, Frauenfelderstr. 3, ab 17.30 Abend der offenen Tür (Getränke)
12. Dezember:	Quartierverein Sonnenberg, Sonnenrainstr. 21 (Getränke und Verpflegung)
13. Dezember:	Bar 43, Winterthurerstr. 43 (Getränke und Verpflegung)
14. Dezember:	Fam. Brunschwiler, Grünastr. 23 (Getränke)
15. Dezember:	Spiel- und Sprachspielgruppe Müsliburg, Kirchplatz 6
16. Dezember:	Schulhaus Breite, 5.Kl. Fr. Dudek+Artho und 6.Kl. Fr. Moser, Winterthurerstr. 13
17. Dezember:	Fam. Kellenberger, Fischingerstr. 46
18. Dezember:	Feuerwehr Sirnach, Kettstr. 28 (Getränke)
19. Dezember:	Fam. Tschanz, Breitholzstr. 32 (Getränke)
20. Dezember:	Fam. Wick, Langweg 22 (Getränke und Verpflegung)
21. Dezember:	Fam. Kellenberger, Sonnenrainstr. 7 (Getränke)
22. Dezember:	Regina Peil, Ringelstr. 16
23. Dezember:	Fam Oppliger, Breitestr. 46
24. Dezember:	GioMaMi Gelato, Fam. Sarcone, Flurhofstr. 6

Dorftreff BUSSWIL
Rägeboge

ADVENTSFENSTER Busswil im Dezember 2025

Unser Verein lädt Euch auch dieses Jahr herzlich ein, die gestalteten Adventsfenster zu besuchen. Sie sind bis zum 6. Januar 2026 täglich von 17 - 22 Uhr beleuchtet. Die Eröffnung ist jeweils um 19 Uhr (Abweichungen sind möglich).

1. Dezember	Familie Stahl	Rosetstrasse 15
3. Dezember	Familie Dellemann	Auweg 8
5. Dezember	Familie Grossmann	Hauptstrasse 55
6. Dezember	Aleria - Dorftreff Rägeboge	Hauptstrasse 61
8. Dezember	Familie Schlauri	Austrasse 5a
9. Dezember	The Whisky Shop	Unter Hueb 2
10. Dezember	Familie Erne-Bedford	Bruneweg 7a
11. Dezember	Schule Busswil (Eröffnung 18 Uhr)	Rosetstrasse 6
12. Dezember	Adi Blöchliger	Wiesenstrasse 12
13. Dezember	Familie Süess	Austrasse 14
14. Dezember	Familie von Rotz/d'Aloisio	Weingartenstrasse 17
15. Dezember	Tanja Forster inkl. Eigentümer	Weingartenstrasse 13
16. Dezember	Familie Hugener	Hauptstrasse 54
17. Dezember	Familie Stolz/Eisenring/Kongenda	Riederstrasse 1
18. Dezember	Familie Hirzel/Donno	Hauptstrasse 40
19. Dezember	Familie Eisenring	Hauptstrasse 23
20. Dezember	Familie Schmidli	Auweg 19
21. Dezember	Familie Maltempo	Hauptstrasse 51
22. Dezember	Familie Ruckstuhl	Weingartenstrasse 7
23. Dezember	Familie Veit	Austrasse 5

dorftreff-raegeboge.ch

Dringend Blutspender/innen gesucht!

Sie können sich auf verschiedene Arten für die Blutspende engagieren.

SPENDEN UND ANDERE MOTIVIEREN

- Selbst Blut spenden: Mit wenig Aufwand Leben retten – eine Blutspende dauert nur 45 Minuten und rettet bis zu drei Leben!
- Freunde und Freundinnen zur Blutspende motivieren – gemeinsam macht es doppelt Spass.

NÄCHSTER TERMIN
IN SIRSACH:

Mittwoch, 26. November 2024,
16.30 – 19.30 Uhr

im Gemeindezentrum
Dreitannen

Samariterverein an der Murg Münchwilen–Sirnach

Nächste Ausgabe
23. Dezember 2025

Redaktionsschluss
12. Dezember 2025

Wichtige Nummern

• Polizei Notruf	117
• Feuerwehr-Notruf	118
• Sanitäts Notruf	144
• REGA	1414
• Pannenhilfe / TCS	140
• Vergiftungen	145
• Dargebotene Hand	143
• Hilfe Kinder & Jugendl.	147
• Elternnotruf	0848 35 45 55
• HELPLINE TG	0848 21 21 21

Dorftreff BUSSWIL
Rägeboge

Advents KAFFEE PLAUSCH

9. DEZEMBER 2025 · 14-16 UHR
VEREINSRAUM BUSSWIL

Der Dorftreff Rägeboge lädt alle Seniorinnen und Senioren zum Adventskaffeeplausch ein. Wir freuen uns auf einen gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen.

PRO
SENECTUTE
| Thurgau

DER ANLASS WIRD MIT
PRO SENECTUTE THURGAU ORGANISIERT.

dorftreffraegeboge.ch

SPIEL MIT!

Werde Teil unserer musikalischen Gemeinschaft



Spielst du ein Blas- oder Perkussionsinstrument?

Dann bist du herzlich zur **Schnupperprobe der Musikgesellschaft Sirnach** eingeladen!

Donnerstag, 8. Januar 2026, 20⁰⁰-22⁰⁰

Aula Grünaus Schulhaus, Sirnach

Wir freuen uns auf neue Gesichter - ob jung oder alt, Profi-, Wieder- oder Neueinsteiger

Fragen/Anmeldung:
praesident@mgsirnach.ch

m sirnach
miteinander • leidenschaftlich • engagiert

Freundschaft über Grenzen hinweg

Anfang September durfte eine Delegation aus Sirnach erneut die grosse Herzlichkeit unserer ungarischen Partnergemeinde Helvécia erleben.

Sirnach/Helvécia – Anlass war das traditionelle Weinfest, das in diesem Jahr zu einem besonderen Symbol der Freundschaft und Verbundenheit zwischen unseren Gemeinden wurde. Im festlich geschmückten Zentrum von Helvécia wurden am Freitag, 5. September 2025, um 16 Uhr die zahlreichen Gäste durch Bürgermeister Balogh Károly herzlich willkommen geheissen. Unter den Ehrengästen befanden sich auch der Schweizer Botschafter Alexander Renggli und seine Gattin Cindy, die eigens aus Budapest angereist waren. In seiner Ansprache hob der Botschafter hervor, welche grosse Bedeutung diese langjährige Partnerschaft für die Völkerverständigung habe und wie dankbar er für den warmen Empfang in Helvécia sei.

Partnerschaft und Schüleraustausch im Mittelpunkt

Von Schweizer Seite nahmen Gemeindepräsident Beat Schwarz, Tristan Kaiser (Mitglied der Schulkommission), Kilian Imhof (Schulleitung) sowie das Co-Präsidium der Partnerschaftskommission Zita Kellenberger und Yvonne Koller-Zumsteg teil. Letztere dankte in ihrer Rede für die jahrelange Freundschaft zwischen



Schweizer Botschafter Alexander Renggli, Balogh Károly und Beat Schwarz (v.l.).

Sirnach und Helvécia und betonte, wie wichtig gerade der Schüleraustausch als lebendiger Grundstein dieser Beziehung sei. «Diese Begegnungen prägen unsere Jugendlichen nachhaltig und zeigen, dass Verständigung und Freundschaft über Grenzen hinweg möglich sind – gerade in einer Zeit, in der vielerorts Spannungen zunehmen und das Miteinander auf die Probe gestellt wird.»

Feiern, Begegnungen und gelebte Freundschaft

Nach den offiziellen Ansprachen wurde mit einem Pálinka auf die Freundschaft angestossen. Beim anschliessenden Abendessen mit regionalen Spezialitäten kamen Gäste und Gastgeber rasch ins Gespräch – es wurde gelacht, gesungen und angestossen, wie es nur gute Freunde tun. Am Samstag folgte

der farbenprächtige Umzug mit Kutschen, ungarischen Trachten, Tanz und Musik, gefolgt vom festlichen Ball, bei dem bis in die frühen Morgenstunden gefeiert wurde. Die Schweizer Delegation nahm am Sonntagmorgen Abschied – erfüllt von Eindrücken, Begegnungen und grosser Dankbarkeit. Diese Reise hat einmal mehr gezeigt, wie wertvoll und lebendig die Freundschaft zwischen Sirnach und Helvécia ist. Sie verbindet Menschen über Generationen und Grenzen hinweg.

Schüleraustausch empfohlen

Wer Lust hat, selbst Teil dieser besonderen Verbindung zu werden, dem sei der kommende Schüleraustausch herzlich empfohlen. Es wartet nicht nur eine unvergessliche Reise, sondern auch die Chance, echte internationale Freundschaften zu schliessen – ein Erlebnis, das bleibt. Als besonderen Höhepunkt wird der Schweizer Botschafter Alexander Renggli die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler während ihres Aufenthalts in Ungarn in der Schweizer Botschaft in Budapest empfangen.

Yvonne Koller-Zumsteg
Verein Helvécia

Mit Papi basteln in der Spielgruppe Müsliburg



Die Spielgruppe Müsliburg in Sirnach lud die Spielgruppenkinder mit ihren Papis zum beliebten Vater-Kind-Basteln ein. An zwei Samstagen Anfang November folgten rund 40 Väter mit ihren Kindern der Einladung zum VAKI-Basteln. Die Spielgruppenleiterinnen haben mit verschiedenen Ideen diese beiden Bastelmorgens vorbereitet und freuten sich über das grosse Interesse der Väter. Es wurden Nagelbilder, Herbstgirlanden und Fangspiele gebastelt. Für die Kinder ist es immer eine grosse Freude, zusammen mit den Papis zu basteln. Auch das Spielen durfte nicht zu kurz kommen und die Kinder konnten den Papis «ihre Spielgruppe» zeigen. Voller Stolz zeigten die Kinder ihre Papis durch die Spielgruppenräume und zeigten ihre Lieblingsspielplätze. Zwischendurch konnten sich die Grossen und Kleinen mit Sirup, Kaffee, Kuchen und Zopf stärken. Dieser Anlass ist den Spielgruppenleiterinnen zu verdanken, die sich jeweils intensiv darauf vorbereiten und die beiden Morgen mit viel Herzblut gestalten. Das Müsliburg-Team bedankt sich ganz herzlich für den grosszügigen Batzen, der an diesen beiden Bastelmorgens ins Kässäli geflossen ist und freut sich jetzt schon wieder auf viele bastelwillige Väter im nächsten Jahr.

Spielgruppe Müsliburg

Pistolensclub Sirnach beendet Schiesssaison mit feierlichem «Absenden»



Im Gasthaus Engel fand kürzlich der traditionelle Jahresabschluss des Pistolensclubs Sirnach statt.

Das feierliche «Absenden» bildete den würdigen Schlusspunkt eines aktiven Vereinsjahres – mit Apéro, Ehrungen, Ausblicken und einem geselligen Zusammensein.

Ein Abend voller Gemeinschaft und Ausblick

Zum Auftakt begrüsst der Vorstand die zahlreich erschienenen Mitglieder sowie ihre Partnerinnen zu einem kleinen Apéro. Anschliessend informierte der Verein über kommende Aktivitäten im Winterhalbjahr. Auf dem Programm stehen mehrere Schiessanlässe, ein Besuch der Mosteri Möhl, ein Raclette-Abend im Januar sowie die Teilnahme am Eidgenössischen Schützenfest in Chur im Juni 2026. Besonders erfreulich für die Vereinsleitung: Mehrere Interessierte haben sich entschieden, dem Pistolensclub beizutreten. Die neuen Mitglieder wurden am Abend herzlich willkommen geheissen.

Ein bewegtes und erfolgreiches Vereinsjahr

Rückblickend konnte der Verein auf zahlreiche gelungene Anlässe zurückschauen. Ein Höhepunkt war das 9. Hochwachtschiessen im Sommer, das viele Schützinnen und Schützen aus der Region und darüber hinaus anlockte. Das gut organisierte Fest wurde von den Teilnehmenden sehr geschätzt und bleibt positiv in Erinnerung. Für zusätzliche Spannung sorgte beim Endschiessen der beliebte «Jux-Stich». Erst am Ende wurde der Trumpf der Jasskarten bestimmt, was die Rangliste kräftig durcheinanderbrachte – und für einige Überraschungen und viel Gelächter sorgte.

Höhepunkt des Abends: die Jahresmeisterschaft

Nach einem feinen Nachtessen folgte der wichtigste Moment des Abends: die Verkündung der Jah-

resmeisterschaft. Diese berücksichtigt sowohl vereinsinterne wie auch auswärtige Schiessanlässe und zählt zu den prestigeträchtigsten Wertungen des Clubs. Die Entscheidung fiel äusserst knapp aus – lediglich acht Punkte trennten die ersten drei Plätze.

Die Podestplätze der Jahresmeisterschaft:

- | | |
|-----------|------------------------------|
| 1. Platz: | Ruedi Diggelmann (Präsident) |
| 2. Platz: | Dani Kopp |
| 3. Platz: | Pirmin Koller |

Unter grossem Applaus wurden die Erstplatzierten geehrt und ihre Auszeichnungen überreicht. Im Anschluss blieb ausreichend Zeit, sich über die Resultate auszutauschen, gemeinsam anzustossen und den Abend kameradschaftlich ausklingen zu lassen.

Ein starker Abschluss eines erfolgreichen Jahres

Der Pistolensclub Sirnach blickt auf ein ereignisreiches Vereinsjahr zurück, geprägt von sportlichem Einsatz, engagierten Mitgliedern und einem ausgeprägten Gemeinschaftsgeist. Interessierte finden weitere Informationen sowie Kontaktmöglichkeiten auf der Website des Vereins: www.pc-sirnach.ch.

Peter Wüst
Pistolensclub Sirnach



Von links nach rechts: Dani Kopp, Ruedi Diggelmann und Pirmin Koller

Vielseitige Klänge



Die Musikgesellschaft Sirnach lud am Sonntag, dem 9. November 2025, zum alljährlichen Konzert in der katholischen Kirche in Sirnach ein. Als Gastverein trat der Chor VoceSonante mit einem vielseitigen Konzertprogramm auf.



Gemeinsame Zugabe des Chors VoceSonante mit der Musikgesellschaft Sirnach. (Bild: Walter Kühne)

Eröffnet wurde der Konzertabend vom Chor VoceSonante unter der Leitung von Stephan Lampa mit dem Lied We are One. Renato Mettler, Co-Präsident der Musikgesellschaft Sirnach, begrüsst anschliessend die Besucherinnen und Besucher. Mit Liedern wie Hail Holy Queen (bekannt aus Sister Act), An Irish Blessing oder Proud Mary boten die Sängerinnen und Sänger ein buntes Konzertprogramm. Das Publikum bedankte sich mit einem grossen Applaus. Die Musikantinnen und Musikanten unter der Leitung von Bruno Uhr zogen auf die Bühne ein und eröffneten mit dem Stück Nordic Fanfare and Hymn die zweite Konzerthälfte. Auf charmante Art moderierte Regula Ruckstuhl durch das Programm. Weiter wurde das Stück Goldsmith!, ein Medley, das in die Welt der Filme wie First Knights, Star Trek oder Pappillon eintauchen liess, gespielt. Ruhig und sinnlich erklang die Melodie von You raise me up und man spürte den Zauber, welcher dieses weltbekannte

Lied umgibt. Ein besonderes Highlight stellte das anspruchsvolle, aber vielseitige Stück Coldplay in Symphony dar, das beim Publikum grosse Begeisterung auslöste. Mit dem Marsch Hermes rundete die Musikgesellschaft Sirnach ihren Konzertteil ab. Die Zuhörerinnen und Zuhörer verdankten das Konzert mit einem riesigen Applaus. Natürlich durfte eine Zugabe nicht fehlen und so spielten die Musikantinnen und Musikanten das Stück Viver senza tei. Nach einem kurzen Umbau betraten die Sängerinnen und Sänger des Chors VoceSonante noch einmal die Bühne. Unter der musikalischen Begleitung der Musikgesellschaft Sirnach sangen sie das schweizweit bekannte Lied Alperose von Polo Hofer. Der gemeinsame Auftritt wurde mit einer Standing Ovation gewürdigt. Nach dem Konzert waren alle eingeladen, gemeinsam den Abend bei Glühwein und Punsch ausklingen zu lassen.

Corinne Herzog
Musikgesellschaft Sirnach

